



Aargauische Industrie- und  
Handelskammer

Entfelderstrasse 11, Postfach  
CH-5001 Aarau

## Medienmitteilung

Ort, Datum  
Aarau, 22. Mai 2015

Ansprechperson  
Peter Lüscher

Telefon direkt  
062 837 18 01

E-Mail  
peter.luescher@aihk.ch

Netzwerkanlass und GV der AIHK 2015:

### **Starke AIHK für eine starke bürgerliche Politik**

**Präsident Daniel Knecht hob an der Generalversammlung der Aargauischen Industrie- und Handelskammer (AIHK) im Sport- und Erholungszentrum Tägerhard in Wettingen die Innovationskraft und Kreativität der KMU im Umgang mit Frankenstärke und Nullzinsen hervor. Daneben bekräftigte er in seiner Rede den Anspruch der Wirtschaft an die Politik, für Stabilität und Vorhersehbarkeit der Rahmenbedingungen zu sorgen.**

AIHK. Die Aargauische Industrie- und Handelskammer setzt sich derzeit aktiv im Abstimmungskampf gegen Erbschaftssteuer, Stipendieninitiative und Revision des RTVG ein. Sie will an den eidgenössischen Wahlen im kommenden Herbst die ungeteilte bürgerliche Standesstimme im Aargau zurückerobern helfen und sich dafür engagieren, dass der zusätzliche 16. Aargauer Sitz im Nationalrat bürgerlich besetzt wird. Pointiert politisch präsentierte sich die Rede von AIHK-Präsident Daniel Knecht an der Generalversammlung der AIHK in Wettingen. Während sich die Aargauer Unternehmerinnen und Unternehmer den welt- und finanzpolitischen Ereignissen und Erschütterungen und ihren Auswirkungen nicht entziehen könnten, bleibt Knecht angesichts von Frankenstärke und Nullzinsen zuversichtlich: «Wir haben ja auch die letzte, noch höhere Aufwertung von 1.50 Franken auf 1.20 gegenüber dem Euro überstanden; und gut überstanden.» Knecht bedankte sich bei den anwesenden Mitgliedern für ihren hartnäckigen und erfolgreichen Einsatz für eine «flourierende Wirtschaft». Denn, so Knecht: «Der Erfolg unserer Unternehmen ist die Basis des Wohlstandes des Landes.»

Bei den Ausführungen der Physikprofessorin Kathrin Altwegg im zweiten Teil bekamen die Anwesenden einen Eindruck von der Komplexität der Führungsarbeit in internationalen Public-Private-Partnership-Projekten. Beeindruckend, wieviel Geduld, «Völkerverständigung» und kluges Management von der überzeugten Teilzeitarbeiterin Altwegg nötig waren, um mit einem internationalen Team das Massenspektrometer Rosina zu entwickeln, das letzten Herbst an Bord der Sonde Rosetta auf dem Kometen «Tschury» gelandet ist und dessen Daten seither neue Erkenntnisse liefern.

Im Anschluss an den offiziellen Teil nutzten die Teilnehmenden – darunter Mitglieder der Aargauer Regierung und des Grossen Rates sowie Kantonsschüler mit ihren Lehrpersonen – die Gelegenheit sich vor Ort persönlich rege auszutauschen und zu vernetzen.

Die Aargauische Industrie- und Handelskammer AIHK zählt mehr als 1600 Mitgliedunternehmen. In diesen Unternehmen – grossmehrheitlich KMU – arbeiten rund 40 Prozent der in unserem Kanton Erwerbstätigen. Die AIHK vertritt damit die Interessen eines wesentlichen Teils unserer Wirtschaft. Wir setzen uns für optimale Rahmenbedingungen ein, die ein erfolgreiches Wirtschaften im Kanton Aargau ermöglichen. Davon können letztlich alle Einwohnerinnen und Einwohner profitieren. Daneben bieten wir unseren Mitgliedunternehmen ein gut ausgebautes Angebot von Dienstleistungen, seien das Rechtsberatung, kostengünstiger Vollzug von Sozialversicherungen oder Exportdienstleistungen.